

Lernen aus der Geschichte e.V.

<http://www.lernen-aus-der-geschichte.de>

**Der folgende Text ist auf dem Webportal
<http://www.lernen-aus-der-geschichte.de> veröffentlicht.**

Das mehrsprachige Webportal publiziert fortlaufend Informationen zur historisch-politischen Bildung in Schulen, Gedenkstätten und anderen Einrichtungen zur Geschichte des 20. Jahrhunderts. Schwerpunkte bilden der Nationalsozialismus, der Zweite Weltkrieg sowie die Folgegeschichte in den Ländern Europas bis zu den politischen Umbrüchen 1989.

Dabei nimmt es Bildungsangebote in den Fokus, die einen Gegenwartsbezug der Geschichte herausstellen und bietet einen Erfahrungsaustausch über historisch-politische Bildung in Europa an.

Angebote zur Gestaltung des Projekttags gegen Rassismus und Intoleranz

am 9. November 1993 an der Tellkampfschule Hannover

Hannover, den 1.11.1993

*Liebe SchülerInnen der Tellkampfschule, heute erhaltet Ihr die Projektangebote zu unserem Projekttag am 9. November 1993. Wählt bitte aus dieser Liste die 3 Vorschläge, an denen Ihr am liebsten teilnehmen möchtet. Die Vorbereitungsgruppe wird daraus dann die Gruppen zusammenstellen. Bei den Gruppen, die SchülerInnen als TeamerInnen haben, wird in der Regel ein Lehrer oder eine Lehrerin als "Co-Pilot/in" teilnehmen. – Schwerpunkt der Angebote sind die "Begegnungen und Exkursionen" (Block A) sowie die "Workshops" (Block B), aber es gibt auch Seminaristisches (Block C), das stärker theoretisch orientiert ist. Alle Projekte haben den gemeinsamen Nenner, dass sie sich mit Rassismus und aggressiver Intoleranz in der NS-Zeit und heute befassen. Dabei haben wir erstmalig auch die Behinderten und die Homosexuellen mit in unser Programm aufgenommen. Schließlich möchten wir alle Interessierten zu einem Berichtsabend über die Auschwitzfahrt mit Dias, Videofilm und Fotoausstellung einladen: am Donnerstag, 11. November, ab 19 Uhr im Musiksaal.
Eure Vorbereitungsgruppe*

Die Projekte

A. Begegnungen und Exkursionen

A1: JUDEN IN HANNOVER 1938 UND 1993 (Gespräche mit Zeitzeugen, Synagogenführung, Teilnahme an der Enthüllung des neuen Mahnmals Rote Reihe – intaktes Fahrrad ist erforderlich!)

A2: GESPRÄCHE MIT JUDEN AUS HANNOVER (In der Schule für 3 Gruppen des Jahrgangs 7)

A3: GESPRÄCHE MIT SINTI AUS HANNOVER(In der Schule für 3 Gruppen des Jahrgangs 7)

A4: WIDERSTAND IN HANNOVER IN DER NS-ZEIT(Zeitzeugin: Frau Käthe Brenner)

A5: AUSLÄNDER IN HANNOVER(Gespräch mit dem Ausländerbeirat; Gast: Frau Marcella Heine)

A6: (POLITISCHE) FLÜCHTLINGE IN HANNOVER(Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht;Gast: Frau Kristine Pohlmann, amnesty international)

A7: FLÜCHTLINGSHILFE 1(Zoobesuch mit Kindern aus Flüchtlingsheimen)

A8: FLÜCHTLINGSHILFE 2(Gespräch mit Flüchtlingen und BetreuerInnen im Flüchtlingsheim)

A9: HOMOSEXUELLE IN HANNOVER 1939 UND 1993(Gespräch mit Schwulen und Lesben über NS-Verfolgung und heutige Lage)

A10: BEHINDERTE IN HANNOVER 1938 UND 1993(Gespräch mit BetreuerInnen im Taubblindenzentrum, Unterrichtsbesuch;Gespräch über den Mord an Behinderten in der NS-Zeit)

A11: EXKURSION ZUM EHEMALIGEN KZ BERGEN-BELSEN(eventuell mit ehemaligen Häftlingen; angefragt bei Verband deutscher Sinti und jüdische Gemeinde)

A12: EXKURSION ZUM EHEMALIGEN KZ AHLEM UND ZUR EHEMALIGEN "ISRAELITISCHEN GARTENBAUSCHULE AHLEM"(mit Bürgerinitiative Mahnmal KZ Ahlem)

A13: BESUCH JÜDISCHER FRIEDHÖFE IN HANNOVER

A14: BESUCH EINER MOSCHEE UND ANDERER ISLAMISCHER EINRICHTUNGEN IN HANNOVER

A15: ANTIFASCHISTISCHE RADRUNDFAHRT DURCH DAS "ANDERE HANNOVER"(intaktes Fahrrad notwendig)

A16: AUSLÄNDISCHE SCHÜLER/INNEN IN ANDEREN SCHULEN HANNOVERS (Interviews an verschiedenen Schulen höchstens 10 TeilnehmerInnen)

B. Workshops zu Themen des 9. November

B1: PLAKATE HERSTELLEN B2: SIEBDRUCKE ENTWERFEN, DRUCK VORBEREITEN B3: SKULPTUREN /

MAHNMAL FÜR DIE TELLKAMPFSCHULE B4: "ZIGEUNER"-MUSIK (mit Beispielen, Texten und Noten

aus Balkan

"Zigeuner"-Musik, Sinti-Jazz, neuen Liedern deutscher Sinti und Roma, Sinti-Musiker als Gast

angefragt)B5: TÜRKISCHE LIEDER UND TÄNZE(mit Saz und Trommel; Gast: Nermins türkische Saz-

Lehrerin)

B6: KURDISCHE LIEDER UND TÄNZE(mit Saz und Trommel; Gast: Ali Tamac, Hildesheim, Saz-Spieler)

B7: LIEDER ANDERER VÖLKER VON PORTUGAL BIS GRIECHENLAND(Folklore und politische Lieder aus Heimatländern vieler TellkämpferInnen = ausländischeSchülerInnen an der Tellkampfschule)

B8: GEDICHTE UND GESCHICHTEN SCHREIBEN UND IN EIN HEFT DRUCKEN

B9: THEATERSZENEN ENTWERFEN UND SPIELEN

B10: "DIE WELLE"(den Film sehen und in verschiedenen Formen verarbeiten und umsetzen – für 5 Gruppen des Jg.8)B11: ZUR AUSCHWITZFAHRT VOM APRIL '93(Fotoausstellung erstellen; Informationsabend am 11. November vorbereiten)

C. Seminaristische Angebote

C1: UMGANG MIT FREMDEN: AUSGRENZUNG UND SANKTIONEN

C2: PSYCHISCHE URSACHEN VON FREMDENFEINDLICHKEIT

C3: LITERATUR VON (IM)MIGRANTEN IN HANNOVER(Gast: Frau Garcia Vidal evtl. auch Herr Giuseppe Scigliano, Autor und Lehrer)

C4: MULTIKULTURELLE GESELLSCHAFTEN:Chancen, Schwierigkeiten, Erfahrungen und Modelle

C5: DIE DARSTELLUNG DER "REICHSPOGROMNACHT" IM FERNSEHEN